



GÜTERSLOHER FORTBILDUNGSTAGE 2025

Psychische Gesundheit für alle!
Gleichheit und Ungleichheit in der
Gesundheitsversorgung

29. - 30. September 2025



73. GÜTERSLOHER FORTBILDUNGSTAGE 2025

Psychische Gesundheit für alle!?
Gleichheit und Ungleichheit in der
Gesundheitsversorgung

29. - 30. September 2025

Im LWL-Klinikum Gütersloh
Aula der Bernhard-Salzmann-Klinik
Buxelstraße 50, 33334 Gütersloh



Vorwort

Gesellschaftliche Ungleichheiten gehören zu den großen Herausforderungen unserer Zeit. Sie zeigen sich u.a. in Bildung, Einkommen, Zugang zu Gesundheitsleistungen und beeinflussen maßgeblich das Risiko für psychische Erkrankungen. Gleichzeitig spiegeln sich diese Ungleichheiten auch in unserem psychosozialen Versorgungssystem wider.

Auch wenn wir uns schon auf dem langen Weg zu mehr gesundheitlicher Chancengleichheit befinden, ist die Vision der „Psychischen Gesundheit für Alle“ noch weit entfernt. Was jedoch als „gleich“ oder „ungleich“ gilt, ist nicht objektiv und unveränderlich: Vorstellungen von Gerechtigkeit, Teilhabe und Fairness sind immer auch kulturell, historisch und vom jeweiligen Kontext geprägt. Genau diese Vielschichtigkeit macht das Thema so relevant, auch für die Psychiatrie, denn sie steht als Fachgebiet immer an der Schnittstelle von individueller Lebenswirklichkeit und gesellschaftlichem Rahmen.

Was bedeutet Gerechtigkeit in der (psychiatrischen-) Gesundheitsversorgung, im Spannungsfeld zwischen Norm und Abweichung, zwischen Gleichheit und individueller Vielfalt? Wo liegen strukturelle, finanzielle und soziale Hürden und wie können wir sie abbauen?

Unter dem Titel **„Psychische Gesundheit für alle!? Gleichheit und Ungleichheit in der Gesundheitsversorgung“** greifen die 73. Gütersloher Fortbildungstage genau diese Fragen auf.

Wir werfen einen Blick auf die Frage nach gleichberechtigtem Zugang zu Behandlungsleistungen im Gesundheitssystem und thematisieren Unterschiede in der Behandlung psychisch und körperlich erkrankter Personen, Ungleichheiten in der Finanzierung, Herausforderungen in der interprofessionellen Zusammenarbeit sowie Fragen der beruflichen Gleichstellung im Gesundheitswesen.

Die Themen der Gleichheit und Ungleichheit werden aus der Perspektiver verschiedener Altersgruppen der Kinder- und Jugendlichen sowie der älteren Menschen betrachtet. Auch der Einfluss von Armut und sozialer Herkunft auf die Inanspruchnahme psychiatrischer Leistungen sowie Perspektiven auf Neurodiversität stehen im Fokus.

Mit einem breit gefächerten Programm aus wissenschaftlichen Beiträgen, praxisnahen Erfahrungsberichten, Workshops und interdisziplinärem Austausch möchten wir Räume für Reflexion und Veränderung öffnen.

Wir laden Sie hiermit herzlich ein, aktuelle Themen der Psychiatrie und der Gesundheitsversorgung unter dem Aspekt von Gleichheit und Ungleichheit mit uns zu diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Prof. Dr. Klaus-Thomas Kronmüller
Ärztlicher Direktor



Jan Hendrik Unger
Kaufmännischer Direktor



Prof. Dr. Michael Löhr
Pflegedirektor

Programm Montag, 29. September

- 08:30 - 09:00 Uhr **Eintreffen im Steh-Café**
Tagesmoderation: Dr. Fabian Klein, *Gütersloh*
- 09:00 - 09:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Klaus-Thomas Kronmüller | Ärztl. Direktor, LWL-Klinikum Gütersloh
Prof. Dr. Michael Löhr | Pflegedirektor, LWL-Klinikum Gütersloh
Jan Hendrik Unger | Kaufm. Direktor, LWL-Klinikum Gütersloh
- 09:30 - 10:15 Uhr **Grußworte und Ansprachen**
Dr. Emanuel Wiggerich | LWL-Krankenhausdezernent
Dr. Christine Disselkamp | Vertreterin des Landrats des Kreises Gütersloh
Matthias Trepper | Bürgermeister der Stadt Gütersloh
- 10:15 - 10:45 Uhr **Kaffeepause**
- 10:45 - 11:30 Uhr **Normopathie – zur Dialektik von Gleichheit und Ungleichheit**
Prof. Dr. Klaus-Thomas Kronmüller, *Gütersloh*
- 11:30 - 12:15 Uhr **Die Ungleichheit in und von Gesundheitssystemen**
Prof. Dr. Hans-Joachim Salize, *Mannheim*
- 12:15 - 13:15 Uhr **Mittagspause**

- 13:15 - 14:45 Uhr **Workshops W1 - W4**

W1 Wege zu einer bedarfsgerechten psychiatrischen Versorgung

Prof. Dr. Hans-Joachim Salize, *Mannheim*

W2 Recovery-orientierte Arbeitsweise in der Psychiatrie: Von „Tun für“ zu „Tun mit“

Prof. Dr. Schulz, Gütersloh & Dr. Gianfranco Zuaboni, *Kilchberg (Schweiz)*

W3 Implementierung des Skill- und Grade-Mix in der Pflege

Katja Veldboer & Bianca Wittreck, *Gütersloh*

W4 Partizipation und Kinderschutz - Zwei Seiten einer Medaille

Berit Rürup & PD Dr. Manuel Föcker, *Gütersloh*

- 14:45 - 15:00 Uhr **Kaffeepause**
- 15:00 - 15:45 Uhr **Partizipation von Kindern und Jugendlichen in Behandlungskontexten - ein Weg zu mehr „Gleichheit“**
PD Dr. Manuel Föcker, *Gütersloh*
- 15:45 - 16:30 Uhr **„Ist die Versorgung älterer psychisch erkrankter Menschen gerecht?“ - Eine kritische Rückschau und ein mutiger Ausblick**
Bernd Meißnest, *Gütersloh*
- 16:30 - 16:45 Uhr **Abschluss**
Dr. Fabian Klein, *Gütersloh*

Programm Dienstag, 30. September

- 08:30 - 09:00 Uhr **Eintreffen im Steh-Café**
Tagesmoderation: Dr. Fabian Klein
- 09:00 - 09:15 Uhr **Rückblick und Vorschau**
Dr. Fabian Klein, *Gütersloh*
- 09:15 - 10:00 Uhr **Psychiatrie versus Somatik - Gleiche Rechte, ungleiche Realität?!**
Prof. Dr. Michael Löhr, *Gütersloh*
- 10:00 - 10:45 Uhr **Ungleichheit bei der Finanzierung – Perspektive der Krankenkassen**
Dr. Olaf Neubert, *Berlin*
- 10:45 - 11:15 Uhr **Kaffepause**
- 11:15 - 12:00 Uhr **Unvergleichlich – Neurodiversität zwischen individueller Pathologie und sozialer Vielfalt**
Dr. Johannes Streif, *Berlin*
- 12:00 - 12:45 Uhr **Hürden in der interprofessionellen Zusammenarbeit überwinden**
Dr. Mechtild Schmedders, *Kleinmachnow*
- 12:45 – 13:45 Uhr **Mittagspause**
- 13:45 - 14:30 Uhr **Keine Aufstiegsgeschichte: Warum Armut psychisch krank macht**
Olivier David, *Dietmannsried*
- 14:30 – 15:00 Uhr **Kaffepause**

- 15:00 – 16:30 Uhr **Workshops W5-W8**

W5 Wer die Welt bewegen will, sollte erst sich selbst bewegen“, sagte schon Sokrates - Veränderungsprozesse anstoßen

Dr. Mechtild Schmedders, *Kleinmachnow*

W6 Leben mit dem Stigma – Psychiatrische Diagnosen als Chance und Schicksal

Dr. Johannes Streif, *Berlin*

W7 Menschen mit Störungen der Intelligenzentwicklung

Dr. Marcus Vogel, *Bielefeld*

W8 Extremistische Einstellungen in der ärztlichen und psychotherapeutischen Behandlung

Dr. Thea Rau, *Ulm*

- 16:35 - 17:00 Uhr **Abschlussworte**

Prof. Dr. Klaus-Thomas Kronmüller | Ärztl. Direktor, LWL-Klinikum *Gütersloh*

Prof. Dr. Michael Löhr | Pflegedirektor, LWL-Klinikum *Gütersloh*

Jan Hendrik Unger | Kaufm. Direktor, LWL-Klinikum *Gütersloh*

Referent:innen

David, Olivier

Schriftsteller, Kolumnist und freier Journalist

Disselkamp, Christine

Dr., Stellvertretende Landrätin des Kreis Gütersloh

Föcker, Manuel

Priv.-Doz. Dr., Chefarzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, LWL-Universitätsklinik Hamm der Ruhr-Universität Bochum am Standort Gütersloh

Klein, Fabian

Dr., Psychologischer Psychotherapeut, Stabsgruppe für Klinikentwicklung und Forschung
LWL-Klinikum Gütersloh

Kronmüller, Klaus-Thomas

Prof. Dr. Dipl.-Psych., Ärztlicher Direktor LWL-Klinikum Gütersloh

Löhr, Michael

Prof. Dr., Pflegedirektor LWL-Klinikum Gütersloh

Meißnest, Bernd

Stellvertretender ärztlicher Direktor und Chefarzt der Gerontopsychiatrie, LWL-Klinikum Gütersloh

Neubert, Olaf

GKV Spitzenverband, Referent in der Abteilung Krankenhäuser

Rau, Thea

Dr., Dipl. Sozialarbeiterin, Leiterin der Forschungsgruppe „Gewalt, Entwicklungspsychopathologie und Forensik“ an der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Universitätsklinikum Ulm

Rürup, Berit

Sachgebietsleitung Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD), Verl

Salize, Hans-Joachim

Prof. Dr., Leiter der Arbeitsgruppe Versorgungsforschung am Zentralinstitut für Seelische Gesundheit Mannheim

Schmedders, Mechtild

Dr., Coach und Beraterin (Schwerpunkt Pflege im Krankenhaus)

Schulz, Michael

Prof. Dr., Honorar-Professor für Psychiatrische Pflege, Stabsgruppe für Klinikentwicklung und Forschung LWL-Klinikum Gütersloh

Streif, Johannes

Dr., Dipl. Psych. Heilpraktiker für Psychotherapie und Sachverständiger im Familienrecht, stellvertretender Vorsitzender und Mediensprecher des ADHS Deutschland e.V.

Trepper, Matthias

Bürgermeister der Stadt Gütersloh

Unger, Jan Hendrik

Kaufmännischer Direktor der LWL-Klinik Paderborn und des LWL-Klinikums Gütersloh

Veldboer, Katja

Advanced Practice Nurse - der ältere und somatisch erkrankte Mensch, LWL-Klinikum Gütersloh

Vogel, Marcus

Dr., Ärztliche Leitung Medizinisches Zentrum für erwachsene Menschen mit Behinderung (MZEB), Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Wiggerich, Emanuel

Dr., LWL-Krankenhausdezernent

Wittreck, Bianca

Pflegedienstleitung Klinikum Gütersloh

Zuaboni, Gianfranco

Dr., Pflegewissenschaftler, Leiter Pflegeentwicklung und Recovery-Beauftragter im Sanatorium Kilchberg und Leitung des Projekts »Recovery College Bern« der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Bern, Vorstand des Recovery College Zürich (RCZ)

Anmeldung

Melden Sie sich bequem online an, indem Sie den **QR-Code** nutzen oder die folgende Internetadresse aufrufen:



www.lwl-klinikum-guetersloh.de/de/gft/

Alternativ können Sie sich per E-Mail an eventanmeldung.gt@lwl.org anmelden. Bitte geben Sie dabei folgende Informationen an:

Veranstaltungstage

An welchen Tagen möchten Sie teilnehmen?

Persönliche Daten

- Name, Vorname, Titel
- Einrichtung und Einrichtungsadresse
- Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- Rechnungsadresse

Workshops

An welchen Workshops möchten Sie jeweils teilnehmen?

Wählen Sie pro Veranstaltungstag bitte nur einen Workshop aus:

- 29. September 2025: W1, W2, W3 oder W4
- 30. September 2025: W5, W6, W7 oder W8

Teilnahmebedingungen

Nach Anmeldung erhalten Sie/Ihr Arbeitgeber eine Rechnung für die Teilnahmegebühren. Bitte begleichen Sie diese spätestens eine Woche vor Beginn der Veranstaltung.

Die Teilnahmegebühren staffeln sich wie folgt

Teilnahme an der gesamten Tagung: 220,- Euro

Tageskarte: 120,- Euro

Ermäßigte Teilnahmegebühren

(Studierende, PPIA, PJler, BQT3ler)

Teilnahme gesamte Tagung: 160,- Euro

Tageskarte: 90,- Euro

In den Teilnahmegebühren sind die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten.

Zertifizierung

Die Veranstaltung wird bei der Ärztekammer NRW und der Psychotherapeutenkammer NRW zertifiziert.

Tagungsort

Aula der Bernhard-Salzman-Klinik (Haus 63)

Buxelstraße 50

33334 Gütersloh

Bitte direkten Eingang zur Aula auf der rechten Seite des Gebäudes nutzen!

So erreichen Sie uns

- Mit dem Bus vom ZOB / Hauptbahnhof Gütersloh:**
Mit der Buslinie 208 fahren Sie direkt bis zur Haltestelle „LWL-Klinikum“ (Buxelstraße)
- Mit dem Auto:** Geben Sie „Buxelstraße 50, Gütersloh“ in Ihr Navigationsgerät ein und Sie erreichen direkt unseren großen Parkplatz.



Feedbackbogen und Materialien

Über diesen **QR-Code** gelangen Sie zum Feedbackbogen und können zudem die Materialien der jeweiligen Referent:innen im Anschluss an die Tagung downloaden.



www.lwl-klinikum-guetersloh.de/de/gft/

LWL-Klinikum Gütersloh

**Akademisches Lehrkrankenhaus für Pflege-
und Gesundheitsberufe der Fachhochschule der
Diakonie**

Kooperierende Klinik der Universität Bielefeld

Psychiatrie • Psychotherapie • Psychosomatik •
Neurologie • Geriatrie und Innere Medizin



@lwlinikumguetersloh